



Steinbrück, Baumhoer, Henle

Intensivkurs Anatomie

1. Auflage 2008, Elsevier (Urban & Fischer)
544 Seiten, 464 farb. Abbildungen, 120 Tabellen

Preis: 39,95 Euro

ISBN: 978-3-437-43670-3

Das Buch ist in zehn Kapitel unterteilt, wobei die ersten neun Kapitel die klassischen Anatomie-Themen von Allgemeinem Körperbau über Kopf, Eingeweide und Extremitäten bis hin zu ZNS abdecken. Interessant ist vor allem das kurze zehnte Kapitel, in dem sehr gut aufgelöste Schnittbilder auf verschiedenen Höhen des Körpers gezeigt und analysiert sind. Außerdem werden die einzelnen Verfahren im Überblick erklärt und die Unterschiede in der Gewebeabbildung aufgezeigt. Schnittbilder werden in den meisten Anatomie-Büchern nicht so genau und ausführlich wie hier beschrieben, im Physikum aber oft abgefragt, so dass sich ein Blick in dieses Kapitel lohnt.

Am Anfang der einzelnen Kapitel findet sich jeweils eine Gliederung der nachfolgenden Themen mit Einzelüberschriften und Seitenangabe. Der Text ist oft in Stichpunkt-Form verfasst und verweist viel auf Tabellen oder Abbildung. Überhaupt gibt es insgesamt sehr viele Tabellen und Überblicke, im Vergleich zu eher wenig Text.

Die Orientierung im Lehrbuch ist durch die strikte und (manchmal zu) genaue Gliederung sehr einfach. Man kann sich sehr leicht einen Überblick über das jeweilige Thema verschaffen, wobei einem gelegentliche Querverweise ebenfalls weiterhelfen. Vor allem die Gelenk-, Muskel- und Knochendarstellungen sind zum Lernen sehr geeignet, da in aller Kürze die Fakten meist an einem Bild dargestellt werden. Für das Organsystem ist die Darstellung allerdings sehr kompakt und manchmal auch zu knapp gehalten.

Der „Intensivkurs Anatomie“ richtet sich nach eigenen Angaben auf der Buch-Rückseite an den „visuellen“ Lerntyp. Die vielen farbigen Abbildungen (über 400), farblich hervor gehobene Klinik- und Merke-Kästen sowie zusammenfassende (und erneut farbige) Tabellen ergeben tatsächlich ein buntes Gesamtbild. Trotzdem finde ich persönlich das Buch zu kompakt, wichtige Details gehen meiner Meinung nach verloren. Aber dabei kommt es wahrscheinlich wirklich auf den Lerntyp an. Wenn man lieber das Wichtigste lernt und einem die Hintergründe relativ egal sind, dann ist dieser Intensivkurs genau das Richtige für einen. Wenn man allerdings über Verstehen lernt, ist von dem Buch eher abzuraten.